

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

wird es denen, die meine Schriften öfters lesen, langsam langweilig, weil ich mich des öfteren wiederhole?

Das kann wohl sein, aber man muß wiederholen was wahr ist, denn das Wahre wird mit Sicherheit in der westlichen Welt seltener zu hören sein als Halbwahrheiten, die bekanntlicherweise die größten Lügen sind, aber auch blanke Lügengespinste.

Meine Wiederholungen sind zumal immer mit Neuem gekoppelt und für das Neue braucht es Wiederholung um den Eingang zu finden, damit man das Neue tatsächlich verstehen kann.

Die Medien melden, daß am [23. Juli ein Magnetsturm](#) unsere Erde erfaßt.

Ein Magnetsturm besteht aus elektronischen Teilen, die aus großen Aktivitäten der Sonnenoberfläche stammen, von der aus in den Weltraum geschleudert werden und unter anderem auch die Erde treffen.

Diese elektronisch geladenen Teilchen werden in einer solch Riesenmenge von der Sonne abgeschieden, so daß sie, wenn sie die Erde treffen, deren umspannendes Magnetfeld so stark beeinflussen, daß dieses zumindest an der Stelle, wo der Sturm auftrifft, sehr stark beeinflusst wird und sogar völlig aufgehoben werden kann.

Ein Magnetfeld umspannt die Erde?

Man stelle sich einen Elektromotor vor. Der Stator, also der feststehende Teil, ist mit Kupferdrahtspulen umlegt, auch der Rotor ist mit solchen Spulen umlegt und hat einen unterbrochenen Stromzufluß um die Polung ständig zu wechseln. Mit Stromdurchfluß durch die Spulen wird zwischen dem Stator und dem Rotor ein Magnetfeld aufgebaut, der durch ständiges Wechseln die elektrische Energie in eine Drehbewegung umwandelt.

Ein Generator ist ähnlich aufgebaut, hat aber entweder im Stator oder im Rotor keine Spulen, sondern unterteilte Magnete. Und hier entsteht im Gegenteil aus diesen unterteilten Magneten mit ihrem Magnetfeld hin zu den Drahtspulen durch die Drehbewegung elektrische Energie, die dann z.B. beim Fahrrad vom Dynamo in Licht umgewandelt werden kann.

Das erdumspannende Magnetfeld ist aber nicht für die Rotation der Erde verantwortlich. Verantwortlich aber dafür die Atmosphäre in Spannung zu halten und die entsprechenden Auswirkungen der Atmosphäre, also das Wetter zu beeinflussen.

Das Wetter, was dann zusätzlich durch Sonnenwärme oder die Kälte des Alls beeinflusst wird, in dem Wasser verdunstet wird, in die Atmosphäre aufsteigt, sich dort sammelt und dann durch entsprechende andere Einflüsse wieder zur Erde zurückfällt, was dann entsprechend durch Wärme oder Kälte gesteuert flüssig oder gefroren passiert.

Warum diese etwas sehr einfache Einführung?

Um zu verstehen, daß man durch die Beeinflussung des Magnetfelds entsprechende Auswirkungen

erreichen kann, die zur Kriegsführung verwendet werden.

Seit über einem Jahrzehnt, nicht zuerst in meinem [Strafantrag gegen das Merkel-Regime von 2011](#), weise ich inzwischen auf das Geoengineering in Form der Ausbringung von Aluminium-, Barium- und Strontiumoxiden hin. Diese sog. Chemtrails (Chemiestreifen) werden von uns „Verschwörungstheoretikern“ als Giftkrieg gegen die Erdbevölkerung bezeichnet. Denn die Schwermetalle wirken sich langfristig zerstörend auf die Natur aus, dessen der Mensch ein Teil davon ist.

Sind Schwermetalle im menschlichen Körper verantwortlich für Entzündungen jeglicher Art mit besonderer Wirkung auf die Nerven, so wirken diese um so ungeheurer im Hirn der Menschen und zerstören dieses mit entsprechenden Auswirkungen wie die sog. Demenz, die nichts weiter ist als ein Versagen des Hirns. Dieses Versagen des Hirns aber geht sehr langsam und ohne Schmerzen voran, so daß es dem Einzelnen gar nicht auffällt, daß er eigentlich schon davon betroffen ist, obwohl er teilweise noch nicht einmal 30 Jahre auf dieser Welt leben durfte. Werden die Chemiestreifen vom Regime als Geoengineering bezeichnet, tatsächlich einmal behandelt, dann aber nur um zu vermelden, daß man diese ausbringe um der [Erderwärmung entgegenzuwirken](#), also die tatsächliche Erwärmung der Erde durch die Sonne zu verhindern. Genau das Gegenteil ist wahr, diese schleimige Schicht von Schwermetallen auf Polymeren gehalten, verhindert das Entweichen der Wärme in das Weltall. Und so kam es in den letzten Jahren in unserer gemäßigten Breite zu Temperaturen von weit über 40 Grad, wie man sie eigentlich aus der Sahara kennt.

In diesem Jahr hat es zumindest über Plauen vom 30.06.18 bis zum 3.07.18 keine Ausbringung dieser elenden Streifen gegeben. Am 2.07.18 waren wir zu Fuß in der Stadt unterwegs um einzukaufen und selbst an der viel befahrenen Hauptstraße konnte man ohne große Behinderung relativ gut atmen und hatte nicht das Empfinden vom staubigen Rachen- und Mundhöhle, wenn man während des Laufens gesprochen hat. Am Abend des 3.07. war es vorbei und die Verbrecher haben wieder Streifen gezogen, als wenn sie der Teufel getrieben hätte. So kam es dann, daß am Sonntag dem 8.07. ein Luftdruck aufgebaut war, wie man es früher vor schweren Gewittern spüren konnte. Ein solches Gewitter aber nicht anstand. Aber all das wird von den Menschen nicht wahrgenommen, weil sie kein Wissen darüber haben und es als einfach normal angesehen wird und bestenfalls dem Klimawandel zugeschrieben.

Derweil wird zu den Chemiestreifen mit den HAARP-Anlagen das Magnetfeld der Erde so beeinflusst, daß Unwetter, Dürren bis hin zu [Tornados](#) künstlich durch die Unmenschen geschaffen werden. Und alles ist letztendlich durch die wissenschaftliche Arbeit von Tesla möglich. Man siehe dazu das [Tunguska-Experiment](#), wo aus den USA heraus in Sibirien eine Art Meteoriteneinschlag nachgeahmt wurde und das rein mit Funkwellen geschah. Diese Funkwellen lassen dann heutzutage den deutschen [Ostseestrand mit sog. Polarlichtern](#) erstrahlen. Ein klares Anzeichen dafür, daß die [HAARP-Anlagen in Deutschland mit Hochdruck betrieben](#) werden. Funkwellen sollte man wissen, sind elektromagnetische Wellen.

Wenn Magnetstürme von der Sonne Steuerungsanlagen der ISS beeinflussen können, aber auch Stromverbundnetze, dann dürfte klar werden, daß auf Grundlage Teslas Arbeit heutzutage zielgerichtet ungeheure zerstörende Wirkung ausgeübt werden kann.

Das größte Verbrechen bei dem hunderttausende Menschen das Leben verloren war die Auslösung des Tsunami im Indischen Ozean im Dezember 2004, wo ähnlich wie in der Tunguska ein Schlag auf die Meeresoberfläche erfolgte, die die riesige Flutwelle erzeugte. Tiefe Erdbeben haben im Ozean nicht stattgefunden, die hätte man messen können, da jedes Erdbeben außer dem Hauptbeben auch Vor- und vor allem Nachbeben hat. Theorien gingen von einer herbeigeführten Kernexplosion

im Meer aus, wofür es aber keine radioaktiven Nachweise gab. Somit bleibt die Theorie, daß durch eine solche HAARP-gesteuerten Angriff diese Flutwelle zielgerichtet ausgelöst wurde, um Indonesische Strände vom kleinbürgerlichen Tourismus zu befreien um der Hochfinanz auch diese Profitquelle zu eröffnen. Besonders zynisch ist es gewesen, daß solche [Leut wie Kohl](#) diese Katastrophe aus sicherer Umgebung heraus beobachteten, da sie wußten was geschehen wird.

Unter Beachtung dieser Theorien wird dann klar, wie man vor einigen Jahren in der russischen Taiga immer wieder die riesigen Flächenbrände entfachte. Es wird durch Wetterbeeinflussung das Gebiet ausgetrocknet und dann aus dem Weltraum von Satelliten aus mit Laserstrahlen in Brand gesetzt und es werden keine Spuren von irgendwelchen Feuerteufeln hinterlassen und man kann nur vermuten, was wirklich geschah.

Wenn z.B. Japan nicht spurt und in Friedensverhandlungen mit China und Rußland eintreten will, denn auch dieses Land hat mit diesen zwei Staaten noch keinen Friedensvertrag seit dem 2. Weltkrieg, dann kann man mit einem Tsunami, der ein Kernkraftwerk (Fukushima) außer Kraft setzt und so beschädigt, daß riesige Umweltschäden, von Menschen her ganz zu schweigen, entstehen, dazu bringen, diese Friedensverhandlungen einzustellen. Man kann aber auch Staaten, die versuchen der Eine-Welt-Regierung des USI die kalte Schulter zu zeigen, um mit Rußland und China eine multipolare Welt zum gegenseitigen Vorteil zu errichten, mit ungeheuren Dürren versuchen in die Knie zu zwingen. Das geschieht derzeit in [Südafrika](#) und [im Iran](#).

Dem Iran wird dann auch noch das schwererarbeitete Atomabkommen gekündigt und ein [Erdölexportembargo](#) auferlegt, denn der USI darf was er anderen nicht zugesteht.

Das allerneueste ist, daß Japan gegen USI-Willen ein Freihandelsabkommen mit der EU/neuem Reich geplant hat. Um dieses zu verhindern wird dann ganz einfach einmal eine Starkregenfront über einen Teil von Japan gezogen, die mit wochenlangen erhöhten Niederschlägen ganze Regionen verwüstet und bisher über 200 Todesopfer gefordert hat. Und er erwischte wieder die schon im 2. Weltkrieg vom USI hart geprüften Regionen Hiroshima und Nagasaki. Das führte dann dazu, daß die Unterzeichnung dieses Freihandelsabkommen [vorerst verschoben](#) wird mit bis dato ungewissem Ausgang.

Im Zuge des sputnik-Artikels hat sich zwischen einem anderen Leser und mir ein kleiner Meinungs austausch entwickelt, in dem dieser Leser auf einen [Artikel von 2018](#) hinwies, der aufzeigte, daß die Nasa bereits im Jahr 2015 die Zunahme des Eispanzers der Antarktis bestätigt. In diesem Zusammenhang mußte zugegeben werden, daß der Weltklimabericht 2013 dem tatsächlichen Klima auf der Welt widerspricht, was letztendlich nichts anderes darstellt als die Bestätigung meiner These aus dem [Jahr 2015](#) zum angeblichen Klimawandel, der nichts weiter ist als eine Klimaverschiebung, eben unter der Zuhilfenahme von HAARP-Anlagen und Geoengineering/Chemtrail/Chemiestreifen.

Aber auch über die Mär des angeblich schädlichen Klimagases CO<sub>2</sub>, eigentlich ganz harmlose Kohlensäure, die aber pur genossen tödlich ist, wird in diesem Artikel ausgeführt und zwar, daß der CO<sub>2</sub>-Gehalt in der Weltatmosphäre ein ganz normaler Anteil ist und mitnichten durch den Menschen erhöht. Somit also die Treibhaustheorie einzig und allein ein reines Lügengeschäft ist. Man stelle sich ein Treibhaus vor, in diesem herrscht aufgrund Wasserzufuhr eine erhöhte Luftfeuchtigkeit wegen der Wärme, die zur Wasserverdunstung führt. Was aber nichts mit CO<sub>2</sub> zu tun hat. CO<sub>2</sub> ist das Gas, das die Pflanzen tagsüber im Zuge der Fotosynthese abgeben aber in der Nacht in Umkehr wieder aufnehmen und dafür den verbrauchten Sauerstoff wieder abgeben. Mechanisch kann man das mit Motor und Generator vergleichen; die Autofans als Doppelpack im sog. Dynastart, also Lichtmaschine und Anlasser in einem, z.B. vom alten PKW F8 her kennen. Neuerdings wird auf den Diesel-PKWs und ihren erhöhten Abgaswerten herumgedroschen und auch dieses kann nur geschehen aufgrund des fehlenden Wissens der Menschen. Wenn auf der

Straße Grenzwerte von  $40 \mu\text{g}/\text{m}^3$  zugelassen sind, fragt man sich, warum am Arbeitsplatz das 44fache, also  $950 \mu\text{g}/\text{m}^3$  zugelassen sind. Nun gut, am Arbeitsplatz ist man ja nur 8 Std. am Tag/40 Std. in der Woche; und die Woche hat ja immerhin 168 Std., also nur  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{4}$  von  $950 \mu\text{g}/\text{m}^3$  sind  $240 \mu\text{g}/\text{m}^3$ , also das 6-fache wie auf der Straße erlaubt. Man fragt sich also, ob der Mensch während der Arbeit mehr Stickoxid verträgt, zu sich nehmen darf, als jener, der über eine viel befahrene Kreuzung geht?

Noch fraglicher wird die ganze Sache, wenn man weiß, daß die Luft zu 78% aus Stickstoff besteht und Stickstoff unbedingt benötigt wird um die Lungenarbeit aufrechtzuerhalten. Dann wird doch das eigentlich Giftige am Diesel der Rußpartikel sein, der im großen Maß die Lungenfunktion stört. Rußpartikel kennt man aus alten Dieselmotoren, wenn diese unter Höchstlast große Mengen Kraftstoff eingespritzt bekommen und wegen zuwenig Motorumdrehung diese nicht richtig verbrannt haben, also die schwarzen Rußfahnen aus dem Auspuff kamen. Oder auch bei kaltgestarteten Motoren, bei dem der Diesel ebenfalls nicht richtig verbrannt wurde. Dies ist aber gerade in den hochmodernen PKW-Motoren nicht mehr der Fall.

Aber wie kommt es zu der erhöhten Feinstaubbelastung in den Städten?

Hier gehen wir wieder zurück zum Chemiestreifen und HAARP-Anwendung. Unter Lufthochdruck ist der Luftaustausch, der in Städten durch die baulichen Umstände nochmals geringer ist, der Feinstaub in einem höheren Maß vorhanden. Wenn jetzt noch über die Chemiestreifen der Luftaustausch in die höheren Schichten versperrt ist und der Feinstaub in der Luftfeuchte gebunden wird, und mit dem Regenwasser wieder in die Umgebung zurückgeführt wird, um dann im trockenen Zustand von Fahrzeugen und anderen durch Aufwirbeln wieder in die Atemluft gerät, dann wird der ganze Dreck sehr wohl zu einer hohen gesundheitlichen Belastung. Umsomehr da in diesem Feinstaubdreck auch die niedergegangenen giftigen Schwermetalle Aluminium-, Barium und Strontiumoxid aus den Chemiestreifen enthalten sind. Und als weiteres Sahnehäubchen stoßen dazu noch die Polymere, die die Luftwege erst recht verkleben.

Wie oben bereits aufgeführt kommt es dann zu den Nerven- und anderen Entzündungen im Körper, zu asthmaähnlichen Anfällen und zu vielen Allergien, die in einer sauberen Umwelt keinen Auslöser hätten. Wenn man dann noch erfährt, daß alte Apfelsorten gegen Allergien helfen, kann man sich auch noch vorstellen, warum immer mehr neue Apfelsorten gezüchtet werden.

Ja warum denn?

Ist die Frage nicht überflüssig und aus dem Vortrag herauszuhören?

Dann noch einmal ganz klar. Um die Menschheit in anhaltender Krankheit zu bewahren um somit die pharmazeutischen Profite erhöhen zu können. Wenn man dann noch weiß, daß mit kolloidalem Silber das chemische Antibiotika völlig sinnlos wird, daß mit natürlichem Salz, nicht das sog. Speisesalz, das reines Natriumchlorid ist, Hautkrankheiten geheilt werden können, daß mit Chlorella, einer Süßwasseralge Schwermetalle bestmöglich aus dem Körper ausgeleitet werden können, dann steigt man vom „Verschwörungstheoretiker“ zum rotzigen Querulanten auf. Und wenn dann solche noch dazu aufzeigen, daß die größte Lüge der BRiD aus einem feingewobenen Lügengespinnst besteht, dann ist dieser rotzige Querulant den Namen Opelt wert.

Und was erlebte man in der Beziehung Wetterphänomene in der ach so menschenfreundlichen BRiD? Über den Winter haben die Niederschläge in Massen gefehlt. Das war gut für jene, die keinen Schnee räumen mußten. Im Frühjahr war es zu warm und zu trocken. Im Mai/Juni war es heiß und trocken. Nur punktuell gab es zerstörende Unwetter, deren Niederschlag oberflächlich abgelaufen ist und nicht in den Boden eindringen konnte.

Im Juli ist es nun zu kalt gewesen und der wenige Niederschlag ist ein Tropfen auf den heißen Stein und hat die Erde gerademal 4 cm in die Tiefe durchdrungen. Inzwischen haben die Bauern bis zu 50% Ernteausfall bei Getreide an manchen Stellen noch viel mehr. Dafür gab es aber Spargel bis zum Abwinken. Bleibt eigentlich nur noch das [Fazit aus dem EpocheTimes-Artikel](#). Was aber dem rQ Opelt, mag dies richtig sein wie es will, nicht reicht und er die Schlußfolgerung weiter zieht.

Zwischendurch, viel hat man nicht davon gehört, war der chinesische Ministerpräsident Herr Li Keqiang in der BRiD. Man muß sich vorstellen, daß dieses Land, die Volksrepublik China, [Bahnstrecken](#) und Bahnhöfe dazu in Akkord baut und das in [Höhen, die es in der BRiD überhaupt nicht gibt](#); daß dieses Land [Verkehrsknotenpunkte](#) im Akkord baut für Städte, die so groß wie Österreich sind aber viermal mehr Einwohner hat. Daß dieses Land nicht wie die BRiD von Elektroantrieb spricht, sondern inzwischen Busse damit fahren läßt und auf [Magnetfeldern die Schwebebahn](#), die als Transrapid in der BRiD zweifelhaften Ruhm erworben hat.

Alles in allem all das was ein freier deutscher Geist genauso schaffen könnte, wird von den Chinesen gezeigt. Und der chinesische Ministerpräsident sagt, daß in der derzeitigen komplizierten Weltlage Deutschland und China die zukünftige Kooperation planen sollten. Wie aber kann denn Deutschland, das nicht die BRiD ist, aber von dieser als Kolonie für den USI verwaltet wird, mit dem freien Staat China die Zukunft planen? Es klingt mehr wie eine Farce, wenn dann das Merkela in diese wahrhaftigen Worte einstimmt und vermeint, daß dafür eine [multilaterale Zusammenarbeit](#) notwendig wäre.

Multilateral bedeutet mehrseitig, eine mehrseitige staatliche Zusammenarbeit bedeutet also, daß mehrere Staaten an einem Strang ziehen. Geht man dazu in die Charta der Vereinten Nationen Art. 2 ist dort festgehalten: „1. Die Organisation beruht auf dem Grundsatz der souveränen Gleichheit aller ihrer Mitglieder.“ Das bedeutet daß Lichtenstein dasselbe rechtliche Gewicht hat wie China, daß Island dasselbe rechtliche Gewicht hat wie Rußland, daß Eritrea dasselbe rechtliche Gewicht hat wie Japan und daß El Salvador dasselbe rechtliche Gewicht hat wie die USA und daß Haiti dasselbe rechtliche Gewicht hat wie Großbritannien. Aber was ist mit dem „Freistaat“ Puerto Rico, das keinen Sitz in den Vereinten Nationen hat. Es ist ein sog. Außengebiet der USA. Außengebiet neomodisch für Kolonie. In welcher Vorschrift aber ist die Kolonie in der Charta festgeschrieben? Da wird man im Art. 16 fündig, der auf Kapitel XII und XIII hinweist. Und dort kommt man wieder auf den Art. 76, der klar aussagt, warum ein sog. Treuhandgebiet von anderen Mächten verwaltet wird. Zur Erziehung und vor allem zur Befriedung. Ja und jetzt? Warum wird Puerto Rico seit über 100 Jahren erzogen und befriedet ist die USA nicht in der Lage zum Erziehen und zum Befrieden?

Und wie sieht es mit anderen „Freistaaten“ aus, so z. B. mit dem Freistaat Sachsen, Thüringen und Bayern? Sind die auch noch nicht erzogen und befriedet, so daß sie noch nicht einmal [Staatsvölker](#) haben? Damit aber eine tragenden Säule eines Staates fehlt und sie deshalb gar keine Staaten sind? Heißt Republik auf deutsch nicht auch Freistaat? Und was ist mit dem bundesdeutschen Freistaat, ist denn das überhaupt ein Staat, ohne Staatsgebiet, [ohne Staatsvolk](#) und ohne Staatsgewalt?

Hier fehlen alle drei Säulen, denn die bundesdeutsche Republik/Freistaat befindet sich auf dem Restkörper des Staates Deutsches Reich und hatte bis 1990 als Verwaltung für die drei Westbesatzungszonen zur Erhaltung der Ordnung und Sicherheit die Aufgabe übertragen bekommen. Da aber der Einigungsvertrag und im zuge dessen der 2+4 Vertrag [rechtlich nicht in Kraft treten](#) konnten, gibt es rein rechtlich das Gebilde BRiD nicht mehr und der Restkörper des deutschen Staates hat den Status einer Kolonie der drei Westbesatzungsmächte, über die sich jetzt der USI erhebt.

Jetzt steht aber in der neuen Präambel zum GG, daß sich das deutsche Volk mit einem

verfassungsgebenden Kraftakt das Grundgesetz als Verfassung gegeben habe. Wenn dieses so geschehen wäre, dann bräuchte es keinen Einigungsvertrag und keinen 2+4 Vertrag und die BRiD wäre tatsächlich ein souveränes Staatsgebilde und somit ordentliches Mitglied der Vereinten Nationen.

Da es aber einen solchen Kraftakt nicht gab, zumal im GG keine Vorschrift dafür enthalten ist, bleibt rein völkerrechtlich das heutige Gebilde BRiD nichts weiter als eine Kolonie, verniedlicht als Treuhandgebiet bezeichnet. Zumal der nicht untergegangene deutsche Staat nach wie vor keinen Friedensvertrag hat und somit dem Art. 53 der UN-Charta unterliegt.

Was aber hat der letzte Abschnitt mit Chemtrail und HAARP zu tun?

Ja, wie oben bereits gesagt, merken inzwischen 30jährige nicht mehr, daß ihnen das Gehirn zerstört wird und das nicht nur mit Schwermetallen, sondern auch mit [Umerziehung](#), die rein gar nichts mit einer vernunftbesetzten Erziehung etwas zu tun hat, wie sie vom Treuhandsystem gefordert wird.

Somit bleibt es nach wie vor am deutschen Volk sich mit dem Rest des gesunden Menschenverstandes, der ihm geblieben ist, sich gegen das System zu wehren. Das zu dem das auf sozialwissenschaftlich ausgearbeitetem Verbrechertum aufgebaut ist, wozu sämtliche Parteien und vor allem auch die AfD dazu gehört.

Hier sind nicht die große Menge Wähler und die Mitglieder der Parteien gemeint, die mit den Strukturen der Parteien hinter das Licht geführt werden, sondern die Strukturen der Parteien selbst, auf die die Wähler und Mitglieder keinen Einfluß haben.

Was aber bleibt dem deutschen Volk?

Die Aufnahme der selbstbewußten Eigenverantwortung, die ein gutes Denken, gutes Reden und gutes Handeln ermöglicht, um sich damit eine volksherrschaftliche Verfassung zu schaffen und endlich einen Friedensvertrag mit den Vereinten Nationen, um somit den [wichtigen Männern](#) ihr böses Handwerk legen zu können.

**Olaf Thomas Opelt**  
**Staatsrechtlicher Bürger der DDR**  
**Reichs- und Staatsangehöriger**  
**Mitglied im Bund Volk für Deutschland**  
**Bundvfd.de**